Aus Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1949/50

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **14-15 (1950)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

B. Das übrige Tagesprogramm.

Nach ihrer Ankunft in St. Gallen durften die auswärtigen Tagungsteilnehmer sich der sachkundigen Führung von Fräulein Dr. Dora Fanny Rittmeyer durch die Stadt und ihre charakteristischen Bauten anvertrauen. Den Genuss der Schönheiten der Stiftskirche erhöhte stimmungsvolles Orgelspiel, das den Eintretenden entgegenklang. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Hotel Hirschen und der geschäftlichen Sitzung erwartete uns in der Stiftsbiliothek Herr Dr. Johannes Duft, der es ausgezeichnet verstand, den hier ausgestellten berühmten Schatz an mittelalterlichen Handschriften aus dem Besitz des ehemaligen Klosters zu erläutern und speziell die die St. Galler Sängerschule betreffenden Codices instruktiv zu beleuchten. Es folgte ebendort ein Referat von Dr. Frank Labhardt «Zum Schicksal der St. Galler Sängerschule im Spätmittelalter», worin der Vortragende über aufklärende Resultate seiner besonders dem «Codex Kunz» gewidmeten Forschungen berichtete. Zum Schluss durften sich die Mitglieder noch einer gemütlichen Teestunde erfreuen im Hause von Herrn und Frau Dr. Dora Rittmeyer-Iselin, der aufopferungsvollen und umsichtigen Organisatorin der ganzen Tagung.

Der Aktuar: Dr. G. Walter.

Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1949/50

1949 **Basel:**

24. Oktober: Vortrag von Prof. Dr. H. Albrecht, Kiel, über «Die Stellung der Lutherischen Reformation zur Kunstmusik ihrer Zeit».
14. Dezember: Vortrag von Dr. E. Refardt, Basel, über «Der Musiker Philipp Kayser und der Frankfurter Goethekreis».

1950

16. Februar: Vortrag von Prof. Zygmunt Estreicher, Neuchâtel, über «Die Musik der Eskimos».
27. März: Vortrag von Prof. Dr. Alfred Bertholet, Basel, über «Erinnerungen eines Musikfreundes».
31. Mai: Vortrag von Dr. Ernst Schlager, Basel, über «Musik und Tanz in Bali», mit Musikbeispielen und Filmen über balische und javanische Tanzerziehung. Gemeinsam mit der Geographisch-Ethnologischen Gesellschaft, Basel.
15. Juni: Vortrag von Prof. Dr. Friedr. Blume, Kiel, über «Das neue Haydnbild».

1949 **Bern-Solothurn-Freiburg:**

19. September: Vortrag von Dr. Jaap Kunst, Amsterdam, über «Die Musik der Javanischen Fürstenländer», gemeinsam mit der Geographischen Gesellschaft, der Gesellschaft für Asienkunde, der Gesellschaft Schweiz-Holland.
19. November: Generalversammlung der Ortsgruppe. Anschliessend Vortrag von Dr. E. Refardt, Basel, über «Philipp Kayser und Goethes Operetten».

1950

11. Februar: Vortrag von Ernst Schiess, Bern, über «Musik und Architektur».
11. März: Vortrag von Prof. Sandor Veress, Bern, über «Ungarische Volksmusik».
29. April: Vortrag von Mr. Valentin Denis, Louvin (Belgien) über «Les instruments de musique du XVe siècle dans la peinture contemparaine». Gemeinsam mit der Bernischen Kunstgesellschaft.

1949 **Innerschweiz:**

28. November: Vortrag von Dr. A. Geering, Basel, über «Aufführungspraxis für weltliche und geistliche Musik zur Zeit Guillaume Dufays».

1950

6. Juni: Vortrag von Prof. Dr. Fr. Blume, Kiel, über «Johann Sebastian Bach und der europäische Geist».

1949 **Zürich:**

4. November: Vortrag von Herrn Peter Otto Schneider, Zürich, über «Grundfragen der Oper».
14. Dezember: Vorweisung der Istituzioni Armoniche von G. Zarlino mit Kurzreferaten der HH. Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez, über «Zarlino, der Vater der neueren Harmonielehre», und PD. Dr. Hans Conradin, über «Zarlino als Humanist und Musikdenker».

1950

1. Februar: Vortrag von Musikdirektor Jacob Gehring, Glarus, über «Goethe und die Musik».
13. März: Vortrag von Musikdirektor Casimir Zajac, Sarnen, über «Musikschätze aus der Bibliothek des Frauenklosters Sarnen (18./19. Jh.)».
26. März: Vortrag von Dr. Ernst Schlager, Basel, über «Musik und Tanz auf Bali», mit Schallplatten, Tonfilmaufnahmen und Lichtbildern, gemeinsam mit der Schweizerischen Gesellschaft für Asienkunde.
31. Mai: Generalversammlung der Ortsgruppe.
12. Juni: Vortrag von Prof. Dr. Friedr. Blume, Kiel, über «Johann Sebastian Bach und der europäische Geist», gemeinsam mit der Studentenschaft beider Hochschulen.